
VW Polo GTI: Verneigung vor der klassischen Klientel

Nach dem umfassenden Facelift der regulären Polo-Varianten von Volkswagen ist jetzt das Spitzenmodell an der Reihe: der Polo GTI. Mit einer Skizze geben die Wolfsburger zu erkennen, dass sie – bei aller Betonung einer elektrischen Zukunft – die Fans der Marke nicht vergessen haben. Ende Juni wird das neue Modell enthüllt. Die in die Frontschürze integrierten Nebelscheinwerfer besitzen die Form doppelter Waben und schlagen damit eine Brücke zum Golf GTI, der links und rechts – sofern beim Kauf spezifiziert – gleich fünf davon vorzeigt.

Über die exakten technischen Daten schweigen sich die Wolfsburger noch aus. Insidern zufolge verfügt der neue Polo GTI jedoch über den 2,0-Liter-TSI-Motor des Vorgängers, der hier 207 PS (152 kW) leistet und 320 Newtonmeter Drehmoment erzeugt. In dieser Leistungsstufe war das abgelöste Modell nur ganz kurz erhältlich. Die Spitze wird bei mindestens 240 km/h liegen, der Verbrauch dürfte sich im NEFZ-Zyklus bei rund 5,5 Litern einpendeln. Für die Kraftübertragung sorgt ein Sieben-Gang-Doppelkupplungsgetriebe. Eine Handschaltung wie beim Golf GTI ist leider nicht vorgesehen. Die Preise dürften deutlich unter 30.000 Euro beginnen. (ampnet/jm)

Bilder zum Artikel



VW Polo GTI (Skizze)

Foto: Auto-Medienportal.Net/Volkswagen
